

MAJESTHETIC
CENTRUM
Deutschland

DENTALE FORMEN und STRUKTUREN
DER FRONT und SEITENZÄHNE

ÄSTHETIKSEMINARE AUF
SCHLOSS DRACHENBURG

DENTALE FORMEN & STRUKTUREN DER
ZENTRALEN INCISIVEN

DIE BIOMECHANIK DER
MAJESTHETISCHEN
KAUFLÄCHE

DIE NATURKONFORME TEXTUR DER
KERAMIKOBERFLÄCHE

DIE MAJESTHETISCHE
FRONTZAHNBRÜCKE

SEMINAR & KURSPROGRAMM



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER



„Temporas mutantur.
Nos et mutamur in illis“

„Die Zeiten ändern sich und wir ändern uns mit ihnen“

Kaum zu glauben, aber wahr - die Ausbildungsreihe „Dentale Formen und Strukturen“, die das Fundament der majesthetischen Schulung bildet existiert seit einem viertel Jahrhundert.

Vor 25 Jahren, im Oktober 1994 fand der erste Workshop mit diesem Namen unter meiner Leitung in Bonn statt. Zu dieser Zeit, war kaum denkbar, dass sich aus dieser Veranstaltung im kleinen Kollegenkreis eins der erfolgreichsten Ausbildungssysteme für Zahntechniker entwickeln würde, abgesehen von den legendären Zeiten der Kurse von ZTM Michael Heinz Polz, Willy Geller, Klaus Mütterthies, Jan Langner und anderer Pioniere, alle auch grosse Vorbilder und Wegbereiter der majesthetischen Pillosoophie. In grosser Dankbarkeit nehmen wir zur Kenntnis, eins der erfolgreichsten System- und Industrie freien Ausbildungssysteme für Zahntechniker zu repräsentieren, das sich seit den 1990er Jahren entwickelt hat. Vor diesem Hintergrund haben wir haben uns gefragt:

Was hat dazu geführt? - Was nehmen wir mit in die Zukunft? - Was lassen wir los?

Dazu geführt hat, dass wir unbewusst eine Art der Fortbildung kreierte haben, die heute unter dem Namen „Superlearning“ bekannt ist. Es bedeutet einfach, entspannt und effektiv zu lernen.

Das nehmen wir mit in die Zukunft und dazu haben wir dieses ausgereifte Konzept weiter verfeinert, was zur Folge hat, dass sich der Lernende in eine tiefe Konzentration begeben kann, um so das Gelernte stabil in sich zu verankern. **Das was wir loslassen** ist der fixe Standort Meckenheim. So ist es möglich, die majesthetische Lehre auch in die Heimatlabore zu transportieren, Kooperationen unter Kollegen zu unterstützen und Synergien zu fördern.

Das majesthetische Teamcoaching kann in dieser Form zu einem einzigartigen Alleinstellungsmerkmal eines Dentallabors werden.

Alle majesthetik Seminare und Kurse sind **Multimedial-ganzheitlich-synästhetisch** und nutzen den Effekt des **Superlearnings**. In Kürze halten Webinare und ein Podcast das System lebendig.

Achim Ludwig, ZTM & Claudia Füssenich, ZTM

„Arbeit ist sichtbar gemachte Liebe.
Und wenn ihr nicht mit Liebe, sondern nur mit Widerwillen arbeiten könnt, so wäre es besser, ihr verlasst eure Arbeit und setzt euch ans Tor des Tempels und nehmt Almosen von denen, die mit Freude arbeiten.“

KHALIL GIBRAN

DAS MAJESTHETISCHE GESAMTKONZEPT

EINLEITUNG

Der Natur die Krone aufgesetzt	4
Die Majesthetische Lehre	6

DIE MAJESTHETIK KURSE

Kern der majesthetischen Schulung - Dentale Formen und Strukturen Teil I - III

Teil I Basiskurs Die Formen und Strukturen der Front und Seitenzähne in Wachs und Keramik	14
Teil II Frontzahnkurs Die Rekonstruktion der zentralen Incisiven in Keramik	15
Teil III Brückenkurs Die majesthetische Frontzahnbrücke	16

DAS MAJESTHETISCHE ZERTIFIKAT 17

DAS MAJESTHETISCHE MODELL - DIE VISITENKARTE DES LABORS 18

DAS MAJESTHETISCHE VENEER 19

ÄSTHETIKSEMINARE

Unbedingte Grundlage majesthetischen Schaffens - Grundmuster und Prinzipien der Ästhetik

Teil I Ästhetikseminar auf Schloss Drachenburg : Das ästhetische Phänomen - Bewusstseins fördernde Wirkungen der Ästhetik - Urprinzipienlehre - Umsetzung und Anwendung	20
Teil II Vertiefungsseminar auf Schloss Drachenburg : Die Psychologie der Ästhetik, Nutzen des Ästhetischen zur Wiederherstellung des natürlichen Urvertrauens	

DIE AUSBILDUNG ZUM MAJESTHETIKER 22

ENDLICH ANDERS FORTBILDEN - MAJESTHETIKCOACHING IM HEIMATLABOR 24

DIE ANWENDUNG - KLEINE HELFER FÜR DEN ERFOLG 26



MAJESTHETIK DER NATUR DIE KRONE AUFGESETZT

Es klingt vielleicht seltsam, aber

im Grunde genommen beginnt die Geschichte der majesthetischen Arbeitsweise vor etwa 500 Jahren. Das Leben und Wirken Leonardos kann man als die Essenz des majesthetischen Gedankens verstehen und hier bei ihm findet die Wortschöpfung „Majesthetik“ ihren Ursprung im Sinne eines königlich, ästhetisch und ethischen Lebensweges und Handelns.

Sein Selbstporträt gibt einen feinen Eindruck unserer Faszination wieder:

Obwohl vom Alter gekennzeichnet, wahrt das Gesicht ebenmäßige Schönheit. Das Mienenspiel deutet ein überlegenes Bewusstsein von den letzten Wirklichkeiten und menschlichen Eitelkeiten an. Ein Greis jenseits von Raum und Zeit, welcher ein so tiefes Wissen besitzt, dass es nicht mehr mittelbar ist und kein Maß mehr kennt.

Sein immenses Werk

mehr als 100.000 Zeichnungen und ca. 6000 Heftseiten umfassend – bildet eine sehr wichtige Quelle unserer Arbeits- und Unternehmensphilosophie, wenn es auch unmöglich ist diesen reichhaltigen Nachlass in vollem Umfang jemals zu erfahren.

Das immerwährende Studium seiner Lehre

z.B. den Schriften zur Malerei unter ständigem eigenen Erforschen der Natur der Zähne hat dazu geführt, dass Majesthetik eine über viele Jahre gewachsene Arbeitsweise darstellt, die die ohnehin schon hohe Handwerkskunst der Zahntechnik verfeinert und weiterentwickelt.

Den wichtigsten Nutzen jedoch,

dem Gründungskonzept von Da Vinci Dental aus dem Jahre 1994 entsprechend, erfährt der Patient. Bei ihm findet die erwähnte alte Weisheit und kontinuierlich verfeinerte Handwerkskunst ihre einzigartige Anwendung.



MAJESTHETISCHE LEHRE

KÖNIGLICH ÄSTHETISCH

ETHISCH

DIE MAJESTHETISCHE LEHRE HAT IHREN URSPRUNG IM SCHRIFTLICHEN NACHLASS LEONARDO DA VINCI'S. Leonardo fordert ein ständiges Auseinandersetzen mit den Gegebenheiten der Natur. Bedeutend ist hierbei, dass Zähne nicht nur Werkzeuge sind, sondern kleine Wesen im Spiegel der Persönlichkeit. Neben unserer produktiven Arbeit studieren wir daher die ästhetischen Wechselwirkungen von Zähnen im Rahmen einer ganzheitlichen Betrachtungsweise des Menschen.



Hierzu gehören u.a. mimische Bewegungsstudien der Mund und Lippenpartie...



...und ebenso Porträtstudien zur Berücksichtigung des gesamten Erscheinungsbildes.

MAJESTHETIK KRONEN

ZÄHNE AUS KERAMIK.

Sorgfältige Planung der Form und Oberfläche in Wachs, keramische Schultern im Randbereich und eine individuelle Keramischichtung sowie eine natürlich orientierte Oberflächentextur lassen die Unterscheidung von natürlichen Zähnen kaum noch zu.

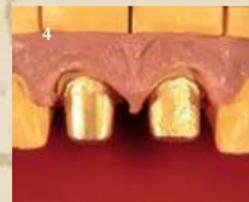


Die eigentlich schon ganz guten Kronen auf den beiden Frontzähnen wirkten jedoch deutlich künstlich. Erst durch die naturkonformen Details der Majesthetikkronen stellte sich eine ursprüngliche Ästhetik wieder ein und somit das Wohlgefühl der Patientin.

Im Vorfeld einer majesthetischen Restauration steht immer zunächst eine umfangreiche Formenstudie in Wachs. Die Wirkung der dynamischen Ästhetik kann so Schritt für Schritt unter Berücksichtigung des Lippenbildes erarbeitet werden. Ein wichtiges Detail der majesthetischen Arbeitsweise ist die naturkonforme Oberfläche des Zahnes. Diese wird ebenfalls zunächst in Wachs gestaltet und später in einem speziellen Verfahren in die Keramik eingearbeitet (Abb. 1-8).



FÜR EIN ABSOLUT NATÜRLICH WIRKENDES ERGEBNIS IST DIE OBERFLÄCHENTEXTUR IN DER KERAMIK UNERLÄSSLICH.



1 Sorgfältige zahnärztliche Präparation und Perfekte Abformung 2 Hochpräzises Modell mit der Zahnfleischmaske Majesthetik-Gingiva 3 Planung von Form und Oberfläche durch handmodelliertes Wax up 4 Unterbau aus Feingold oder Zirkondioxydkeramik

MAJESTHETIK® KRONEN WERDEN IN EINEM AUFWENDIGEN VERFAHREN VON HAND GESCHICHTET.

Durch eine sogenannte irrisierende Schichtungstechnik werden lichtdynamische Eigenschaften (Opaleszenz, Fluoreszenz, Transluzenz etc.) eines Zahnes naturgetreu reproduziert. Somit halten Majesthetikkronen auch bei kritischen Lichtverhältnissen (Kerzenlicht, pralles Sonnenlicht, Schwarzlicht usw.) jedem kritischen Blick stand können also nicht als künstlich erkannt werden.



Beispiel 2: Wax up Einprobe

Fertige Majesthetik® Kronen



Ein bekanntes Bild: grau verfärbte Kronenränder – unnatürliche Form und Schichtung der Keramik, lassen hier auch den Laien den Zahnersatz deutlich erkennen.

Die naturkonforme Majesthetik-Restauration

MAJESTHETIK SEITENZAHN

RESPEKT VOR DER FUNKTION.

Eine Restauration mag noch so gut aussehen, wenn sie nicht funktioniert schadet sie dem Kausystem.
(M.H. Polz Deutsche Zahnarztwoche)

DAS KAUFEN IST EINES DER WICHTIGSTEN FUNKTIONEN. Ein funktionsgestörtes Kausystem jedoch kann krank machen und unter anderem Kopf- und Nackenschmerzen verursachen. Bei der Rekonstruktion von Seitenzähnen ist daher außerordentliches Fachwissen gefragt.

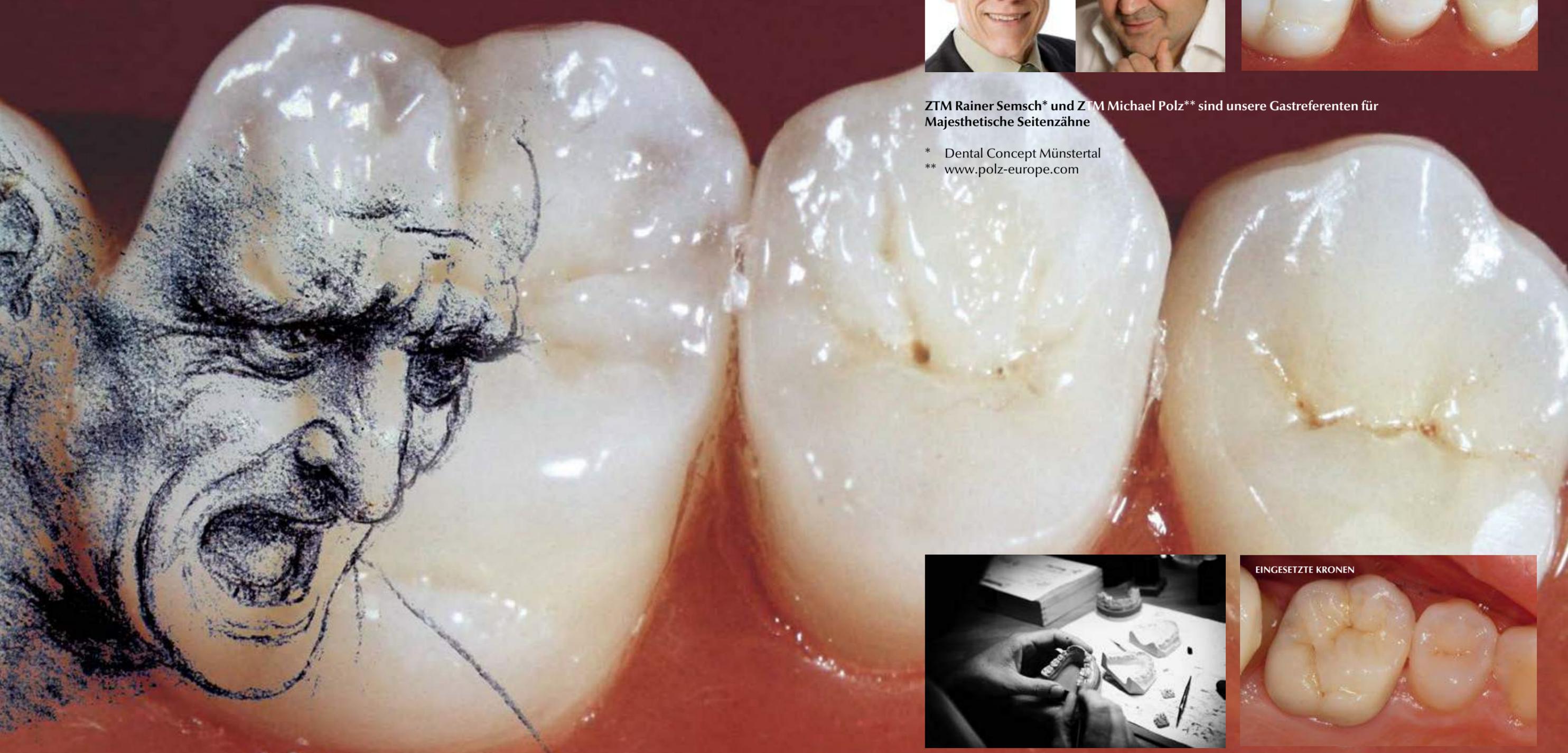
Eine Majesthetik Seitenzahnkrone oder Inlay werden nach den biomechanischen Prinzipien nach M.H. Polz erarbeitet. **Mit Hilfe dieser in Handarbeit und viel wissenschaftlichem Know How rekonstruierten Kauflächen lassen sich funktionelle Störungen verhindern bzw. beseitigen.**



ZTM Rainer Semsch* und ZTM Michael Polz** sind unsere Gastreferenten für Majesthetische Seitenzähne

* Dental Concept Münstertal

** www.polz-europe.com



DAS MAJESTHETIK VENEER

DIE KRONJUWELEN DER DENTALEN KUNST

Mit den Kenntnissen, die in den bisher vorgestellten Schulungen vermittelt werden, lassen sich ebenso verblüffend einfach naturkonforme Veneers anfertigen. Die Anwendungsmöglichkeiten sind vielfältig und ermöglichen u.a. Stellungskorrekturen, minimal invasive Restaurationen und die Zurückführung in ein natürlich-ästhetisches Erscheinungsbild bei iatrogenen Schäden, die durch mangelhafte Herstellungsmethoden oder Unkenntnis entstanden sind.



Die hier beschriebene Patientenarbeit dokumentiert den psychologischen Effekt einer solchen Behandlung auf beeindruckende Art und Weise. Hier wird Zahntechnik zur Heilprothetik, einer der wichtigsten Aspekte der majesthetischen Philosophie.



Ein durch Fräsmaschinen angefertigtes, unbefriedigendes Ergebnis wurde durch handgeschichtete Majesthetik® Veneers rehabilitiert

VON DER ZAHNTECHNIK ZUR HEILPROTHETIK



Die Wiederherstellung des ursprünglichen Lippenbildes führte zu einer Genesung der Patientin auf der Seelenebene. Ein unbezahlbarer Aspekt der Majesthetik.



„Der Spiegel wird der Patientin gereicht. Sie blickt erstaunt hinein, sie lacht, schliesst die Lippen, öffnet sie wieder, kokettiert mit ihrem Abbild im Spiegel. Sie wird von Sekunde zu Sekunde entspannter und fröhlicher, bis sie die zufriedenen Blicke in ihrer Umgebung wahrnimmt und darin erkennt, daß alle Anderen diese Freude gemeinsam mit ihr empfinden“ *Klaus Mütterthies*

DIE MAJESTHETIK KURSE

Dentale Formen und Strukturen I - III

Referent: ZTM Achim Ludwig

Teil I Basiskurs

Die Formen und Strukturen der Front und Seitenzähne in Wachs und Keramik

Breitgefächerter Einführungskurs in die Thematik der an der Natur orientierten dentalen Rekonstruktion. Ziel des Kurses ist es, die Logik der Natur zu erkennen und die immer wiederkehrenden Formen einzelner Bestandteile aller Zähne zu erarbeiten und kombinieren zu können.

Alte, leider immer noch gelehrtete Arbeitsweisen werden modernen Konzepten gegenübergestellt, die uns die Herstellung von Kronen ermöglichen, welche der Natur möglichst nahe kommen. Wir setzen das Erlernete zunächst in Wachs, dann in Gold bzw. Keramik um.



Theorie

- Das stomatognathe System • Immer wiederkehrende Strukturen aller Zähne •
- Die Morphologie der Front- und Seitenzähne => mit der Logik der Natur im Einklang • Aufwachstechnik im Wandel der Zeit • Die Keramik • Das Wax up •
- Die Schichtung • Die Umsetzung • Patientenfälle der Da Vincis

Praxis

- Modelation eines Prämolaren in Wachs und Umsetzung in Keramik • Aufbau der Morphologie eines OK Iers in Form eines Wachs up's • Umsetzung der erlernten Form in Keramik, nach Anfertigung einer keramischen Schulter

Dentale Formen und Strukturen I - III

Referent: ZTM Achim Ludwig

Teil II Frontzahnkurs

Die Rekonstruktion der zentralen Incisiven in Keramik

...kaum eine andere Technik repräsentiert die zahntechnische Kunst nach außen - für jeden sichtbar - wie eine Frontzahn - Restauration. Hier muß die Illusion der vorgetäuschten Natur bis ins letzte Detail perfektioniert werden. Um dieses Ziel zu erreichen, werden Arbeitsweisen erläutert, die die Fälschung eines natürlichen Frontzahnes vom Gerüst an, über ein Wax up bis hin zum Endergebnis erleichtern...

Theorie

- Der Frontzahn in der Natur • Der Frontzahn als Fälschung • Behandlungsspezifische Grundlagen • Planungsablauf zur naturgetreuen Rekonstruktion von Frontzähnen • Die Entstehung von Farbe in der Natur • Die Erkennung der Zahnfarbe des Patienten als Vision • Umsetzung von Visionen in Keramik • Verschiedene multicolore Schichttechniken im Vergleich • Die Oberflächenstrukturen der natürlichen Zähne und Möglichkeiten der Nachahmung in Keramik • Inspiration und Motivation als Grundlage einer kreativen Schöpfung

Praxis

- Erarbeitung der Morphologie und Oberflächenstruktur der zentralen Incisiven einer ehemaligen Patientenarbeit in Form eines Wax up's • Umsetzung der erarbeiteten Morphologie in Keramik unter Anwendung eines patientenspezifischen, multicoloren Schichtungsschemas nach den Prinzipien der majesthetischen Lehre nach Achim Ludwig • Erarbeitung einer naturidentischen Oberflächentextur und Vollendung der Arbeit per Glanzbrand und Finish



Kursziel

DIE MAJESTHETIK KURSE

Dentale Formen und Strukturen I - III

Referent: ZTM Achim Ludwig

Teil III Brückenkurs

Die majesthetische Frontzahnbrücke

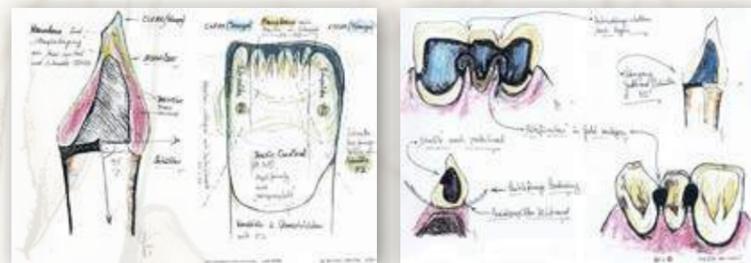
Seit 2005 rundet nun ein 2-tägiger Intensivkurs mit dem Thema „Die majesthetische Frontzahnbrücke“ die Kursreihe der dentalen Formen und Strukturen nach oben hin ab. Dieser Kurs für Fortgeschrittene ist ein intensiver Arbeitskurs der schon etwas an Vorkenntnissen erfordert. Ein Schwerpunkt ist u.a. die optimale Pontikgestaltung von Brückengliedern und die mögliche Konditionierung der Weichgewebe mittels Langzeitprovisorium, mit oder ohne chirurgischen Maßnahmen.

Theorie

Formen- und Strukturanalyse von Frontzähnen • Das zervikale Interface der weißen und roten Ästhetik bei natürlichen Zähnen, bei Brückengliedern • Physiologische Voraussetzungen zur Weichgewebekonditionierung unter Optimierung der vorhandenen Situation oder durch chirurgische Maßnahmen (Augmentation / Implantation etc.) • Anamnese und Planung • Wax up und das daraus resultierende Langzeitprovisorium • Die majesthetische Brückengerüstgestaltung • Die Ponticgestaltung der Brückenglieder • Patientenfälle

Praxis

Erarbeitung eines 3gliedrigen Wax up zur Reproduktion von 21-22-23 • Erarbeiten der Ponticbasis in Regio 22 per Radierung des Modellsegments • Modellation und spannungsfreie Umsetzung des Brückengerüsts unter besonderer Berücksichtigung einer optimalen Abstimmung von statischen und ästhetischen Aspekten • Pontic- und Schultergestaltung in Keramik • Anfertigen der Majesthetikverblendung unter Einbeziehung opalisierender, floureszierender und opakisierender Effekte nach natürlichem Vorbild in reproduzierbarer Schichttechnik • Erarbeitung der Oberflächentextur und Finish der Brücken • Feedback und Diskussion der Erfahrungen der Kurstage



DAS MAJESTHETISCHE ZERTIFIKAT

Teilnehmer, die die Kursreihe der dentalen Formern und Strukturen I, II & III besucht haben, erhalten das MAJESTHETISCHE ZERTIFIKAT. Über 100 Kollegen durften das seit 2005 verliehene Zertifikat stets in einem feierlichen Rahmen entgegen nehmen.



DAS MODELL

Die Visitenkarte des Labors

Unter diesem Motto möchten wir zusammen mit der Firma picodent (Wipperfürth) der Modellherstellung zu einem neuen Stellenwert verhelfen. Einer der häufigsten Prozesse der Zahntechnik wird leider viel zu oft nicht genügend Beachtung geschenkt. Dieser Zustand ist unbefriedigend und kann sich für die weitere Qualität der zahntechnischen Arbeiten negativ auswirken.

Wer perfekte Präzision erreichen und Reklamationen vermeiden möchte, kommt am Thema „Modellherstellung - Voraussetzung für moderne Zahntechnik“ nicht vorbei. Diese wichtigen Argumente sind für uns Grund genug, Modellherstellungskurse anzubieten.



Programm

Komplette Herstellung eines Pin-Modells mit „Pilarpins“ • Erstellung des Splitcast • Einartikulieren mit Wölkchen „Was ist zu beachten?“ • Anlegen einer Zahnfleischmaske • Werkstoffkunde, das Wichtigste zum Thema Gips • perfekte Gipsverarbeitung, praktische Hinweise • Wechselwirkung Gips - Abformmaterialien, optimale Vorbehandlung • Praktische Tipps rund um die Modellherstellung

Das Buch zum Kurs
€ 39,00 ISBN-10: 393 2599 276

Dieser Kurs kann auch von ungelerten Zahntechnikern besucht werden, da er die Arbeitsvorbereitung Schritt für Schritt erklärt. Die Arbeitsvorbereitung wird in den Laboren oft von angelernten (berufsfremden) Kräften ausgeführt

„Lerne zuerst die Theorie und dann die Fähigkeit“ - Leonardo Da Vinci

DAS MAJESTHETISCHE VENEER



Praxisorientierter Anwendungskurs zur Übertragung der Didaktik der Majesthetik-Basisschulungen auf die Thematik des handgeschichteten Veneers.

Hier am Beispiel der ästhetischen Korrektur einer Schmelzprismendysplasie.



„Dem Menschen wurden Schwingen gegeben,
doch er muss noch lernen, sie auszubreiten, um damit in Welten von
unermesslicher Schönheit zu gelangen“
White Eagle

DIE UNBEDINGTE GRUNDLAGE MAJESTHETISCHEN SCHAFFENS!

ÄSTHETIKSEMINARE

Referent: ZTM Achim Ludwig

Zweitägige Intensivschulungen auf Schloss Drachenburg

Diese aussergewöhnlichen Seminare sind ein Eintauchen in die Dimensionen ätherischer Schönheit, ungezwungener Freude und Kreativität.

Hier werden grundsätzliche Inhalte vermittelt, die den Zugang zu modernen, ungewohnten Betrachtungsweisen des Phänomens Ästhetik ermöglichen. Wir sensibilisieren uns für die Ästhetik der Natur und erfahren unter anderem die Erkenntnisse von Platon, Leonardo da Vinci, Pythagoras, die Gesetzmäßigkeiten des goldenen Schnittes, heiliger Geometrie und lernen die faszinierenden Entdeckungen des Leonardo Fibonacci kennen. Meditations- und Wahrnehmungsübungen begleiten die Schulung um somit das Erlernte tief zu verankern und einen Erkenntnisweg in unsere Innere Ästhetik in Gang zu setzen (Superlearning).

Das Erleben des Ästhetischen wird als Symbiose von Künstlichem (Architektur) und Natürlichem (Park, Wald etc.) einklanglich erfahrbar. Schönheit, Kunst, Musik, Dichtung und Wissenschaft finden sich hier wieder und können zum Verständnis der Prinzipien des Ästhetischen führen. Hier geben sich die Gegensätzlichkeiten zu erkennen und lösen sich wieder im Gesamtkunstwerk Drachenburg auf (Synästhesie).

Mit den Themen „Psychologie der Ästhetik“, ästhetische Chirurgie et cetera vermittelt dieses einzigartige Fortbildungskonzept die Kernbotschaft majesthetischen Schaffens.

Das Seminar ist eine Reise zum Urwissen der Menschheit, eine Entdeckung verdrängter Bewusstseins Ebenen und somit eine Sensibilisierung für eine Welt jenseits gewohnter Konditionierungen.

Das Entdecken bzw. Zurückerinnern an die ursächliche Bedeutung des ästhetischen Gefühls kann so zur Triebfeder jeglicher erfolgreicher Tätigkeit werden, sowohl in beruflichen, privaten als auch in allen weiteren persönlichen Bereichen.

Teil I Breitgefächerter Grundkurs
Teil II Vertiefungsseminar



Eine märchenhafte Landschaft, die voller Symbolkraft strotzende Architektur eines Traumschlusses und eine der schönsten Flusslandschaften Europas bilden nicht nur die perfekte Kulisse für das Seminar sondern sind auch aktiver Bestandteil dieser intensiven Ästhetikschulung.

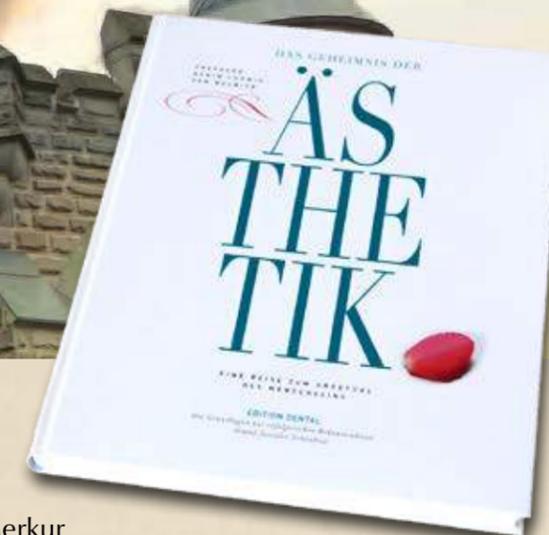


Podcast und das Buch zum Seminar

Edition Dental:
Hardcover, 295 Seiten, farbig. Verlag Neuer Merkur
€ 59,00 ISBN: 978-3-95409-036-5

www.achimludwig.de

„Das Ästhetikseminar der Da Vincis hat eine einzigartige Atmosphäre und wurde toll dargestellt. Ein Seminar, das als Grundbaustein verstanden werden kann. Für alle, die sich mit dem Thema Ästhetik beschäftigen ein Muss, nicht nur für Zahntechniker.“
Michael Strassburger, Zahnwerkstatt in Planckstadt



DIE AUSBILDUNG ZUM MAJESTHETIKER

Definition

Die Ausbildung zum Majesthetiker ist ein Schulungskonzept zum detaillierten Erlernen der von Achim Ludwig entwickelten majesthetischen Arbeitsweise. Diese stellt neben ästhetischen bzw. multifunktionalen Aspekten auch ethisches Handeln in den Mittelpunkt.

Der Titel des Majesthetikers steht in keiner Weise in Konkurrenz zu anderen Weiterbildungskonzepten wie z.B. dem Titel des Handwerksmeisters, sondern soll eine Ergänzung dieser Konzepte sein.

Daher werden in erster Linie Wissen und Fertigkeiten vermittelt, die an Berufs- und Meisterschüler, bzw. Universitäten in dieser Form nicht gelehrt werden.

Hierzu gehören neben dem Erlernen erweiterter manueller Fähigkeiten auch intensive theoretische Schulungen u.a. in den Bereichen Ästhetik und Psychologie.

Absicht

Die Absicht der Schulung zum Majesthetiker ist es, u.a. das hoch entwickelte Know How des Zahntechnikerhandwerkes zu erhalten und weiter zu entwickeln. Durch verschiedene Entwicklungszyklen der letzten Jahre ist das in den 80-iger und 90-iger Jahren entstandene, weiterentwickelte Fachwissen bedroht.

Zukunft

Es soll hierbei kein elitärer Kreis entstehen, sondern vielmehr eine gemeinsame Absicht getragen werden, die die majesthetische Philosophie erweitert und zum Wohle aller in die Zukunft transportiert. Hierin könnte auch eine Erweiterung in den Bereich einer umfassenden majesthetischen Zahnheilkunde denkbar sein.

Bei allen Möglichkeiten, die das neue Schulungskonzept ergibt, steht primär das Wohl des Patienten (Menschen) im Mittelpunkt, aber auch das Wohl aller an diesem Schaffensprozess beteiligten Menschen.

.... Zähne brauchen Menschen - Menschen brauchen Zähne...

Das Ausbildungssystem

Um den Weg der Schulung zum Majesthetiker zu beschreiten, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt werden.

Hierzu gehören in erster Linie Talent und Freude am Beruf und in zweiter Linie die abgeschlossene Teilnahme an der dreiteiligen Kursreihe „Dentale Formen und Strukturen“, die zum Erwerb des „majesthetischen Zertifikates“ führt.

Inhaber des majesthetischen Zertifikates können sich zur Schulung zum Majesthetiker anmelden und werden nach erfüllen der Voraussetzungen zur Prüfung eingeladen.

Basis zur Einladung zur Majesthetikerprüfung bilden die jeweiligen praktischen Ergebnisse der Teile I bis III, wobei nicht unbedingt die tatsächliche Kursarbeit ins Gewicht fällt. Zur Prüfung wird ein schriftlicher Abschlussbericht erstellt, der das Verständnis der Theoretischen Inhalte repräsentiert. Zur Demonstration der manuellen Fähigkeiten wird ein vollständiger (mit Wurzel) geschichteter Frontzahn vorgelegt, bei dem das majesthetische Schichtungs- und Oberflächenkonzept erkennbar ist.

Ein in Wax modellierter oberer Molar sollte das biodynamische Prinzip nach M.H.Polz, dem das majesthetische Funktionsprinzip unterliegt, repräsentieren.

Die Kurse der Majesthetikerschulung

Nicht festgelegte, aber empfohlene Reihenfolge. Jeder Kurs kann auch außerhalb der Ausbildung zum Majesthetiker einzeln gebucht werden.

Grundlage der Majesthetik Ästhetikseminare auf Schloss Drachenburg

Teil I:
Grundmuster des ästhetischen Gefühls, breitgefächerter Basiskurs

Teil II:
Vertiefungsseminar, die Psychologie und Urprinzipienlehre des Ästhetischen

Referent: ZTM Achim Ludwig

Basiskurse – Erlernen der Grundkenntnisse der majesthetischen Arbeitsweise

Die Majesthetikkurse

Dentale Formen und Strukturen der Front- und Seitenzähne Teil I - Referent: ZTM Achim Ludwig

Dentale Formen und Strukturen der Front- und Seitenzähne Teil II. Die Rekonstruktion der zentralen Incisiven - Referent: ZTM Achim Ludwig

Dentale Formen und Strukturen der Front- und Seitenzähne Teil III. Die majesthetische Frontzahnbrücke - Referent: ZTM Achim Ludwig

Aspiranten, die die Kursreihe der „Dentalen Formen und Strukturen I, II, & III“ besucht haben, erhalten die Auszeichnung des MAJESTHETISCHEN ZERTIFIKATES.

Abschlussprüfung in Theorie und Praxis

ENDLICH ANDERS FORTBILDEN

MAJESTHETIK-COACHING

Die neue Generation der Majesthetikkurse verbindet die Erkenntnisse der Superlearningmethode mit Synästhesie. So ist es möglich, das Gelernte tief in sich zu verankern. Hierzu gehört:

1. AMBIENTE

Alles um uns herum nimmt auf unser Gehirn Einfluss - Geräusche - Düfte - Farben - Musik et cetera.

2. KONZENTRIERTE ENTSPANNUNG

In der Entspannung ist das Gehirn extrem aufnahmefähig.

3. EMOTIONEN

Diese spielen eine wichtige Rolle, um sich Dinge merken zu können und ins Langzeitgedächtnis abspeichern zu können. So zum Beispiel Natur, klassische Musik, Ambiente et cetera.

Achim Ludwig ist als Referent flexibel buchbar und kann in Euer Labor kommen, um das ganze Teams individuell zu schulen. So ist es möglich, die majesthetische Lehre auch in die Heimatlabore zu transportieren, Kooperationen unter Kollegen zu unterstützen und Synergien zu fördern.

Das majesthetische Teamcoaching kann in dieser Form zum Alleinstellungsmerkmal eines Dentallabors werden. In Kombination mit der Ausbildung zum Majesthetiker können so individuelle, lizenzierte Majesthetik-Ateliers entstehen, die den majesthetischen Gedanken im Sinne aller tragen und verbreiten.



DIE ANWENDUNG

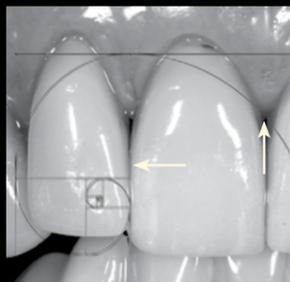
DAS GESCHULTE WISSEN IN DER PRAXIS



Natürliches Formenverständnis

Kurs Dentale Formen und Strukturen I

Ästhetikseminar I u. II



Aufgedeckter Formfehler per Fibonacci-Analyse im linken Bild. Rechts die Wiedererlangung der Form nach den mathematischen Gesetzmäßigkeiten der Natur.

Lebendige Tiefe und Oberfläche

Kurs Dentale Formen und Strukturen II u. III



Ergebnis des Zusammenwirkens am Fallbeispiel. „Unwissenheit vs. Majethetik“ - Ganzheitliche Sichtweise des dental-fazialen Erscheinungsbildes (Heilprothetik).



PRODUKTE

KLEINE HELFER FÜR DEN ERFOLG

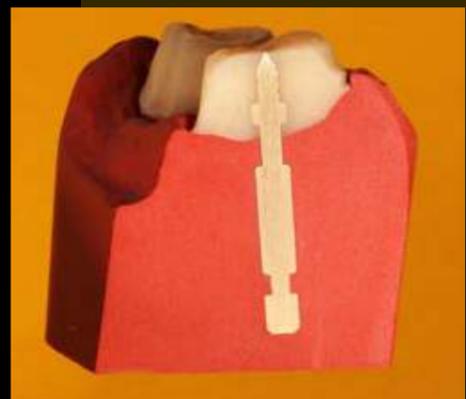


Divi-Fluid K
Spezialisierung für Pontiks und Schultern

Majesthetik Gingiva
Zahnfleischmaske auch in verschiedenen Farben

Oberflächentexturpuder
Keramikoberflächen sichtbar gemacht

Stumpfix
Für hochpräzise Kunststoffstümpfe



Line

MAJESTHETIC
CENTRUM
Deutschland

ZTM Achim Ludwig
Hermannstrasse 94 a
53225 Bonn
Tel. 0163 4872 377
www.achimludwig.de
mail: achimvanmelnick@gmx.de



ACHIM LUDWIG
LEHRER DER ASTHETIK